

# **Im Dialog mit der Sonne : Sport- und Mehrzweckhalle Schweitenkirchen, Pfaffenhofen/Ilm, BRD, 1983 : Architekt Alexander Pagenstecher**

Autor(en): **A.P.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **72 (1985)**

Heft 6: **Immer wieder : Wettbewerbe = Toujours : concours = Again a again : competitions**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-54774>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



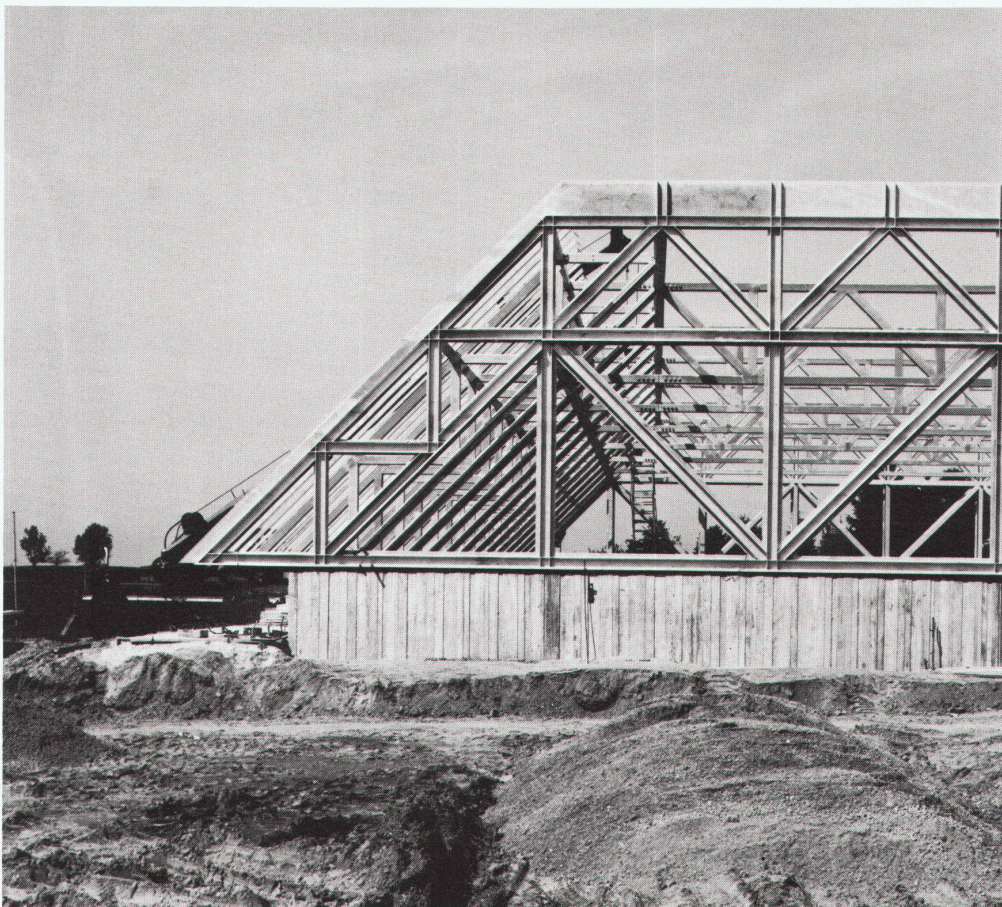
## Im Dialog mit der Sonne

*Sport- und Mehrzweckhalle  
Schweitenkirchen, Pfaffen-  
hofen/Ilm, BRD, 1983*

Als Sporthalle für die benachbarte Schule, zum Tennisspielen und für gelegentliche festliche Veranstaltungen war ein Bau zu entwerfen, der der Gemeinde auch möglichst geringe Folgekosten verursacht.

Mit Rücksicht auf Landschaft und Massstab der angrenzenden Häuser ist der Bau zur Hälfte in die Erde und mit seinem rückwärtigen Teil (Garderobe) in einen Hang eingesenkt. Ausserdem wurden die Längsseiten gegeneinander geneigt und damit das Bauvolumen optisch noch weiter reduziert. Die Südwand ist ganz verglast und bildet mit ihrer Neigung (45°) optimale Verhältnisse für ein solares Heizsystem.

Die passive Sonnenenergie macht die Heizung der Halle (abgesehen von den Nebenräumen) fast das ganze Jahr überflüssig. Sonnenkollektoren zwischen der doppelt verglasten Südwand wärmen das Duschwasser. In den vergangenen zwei Jahren wurde die zusätzliche Luftheizung nicht benötigt. A. P.

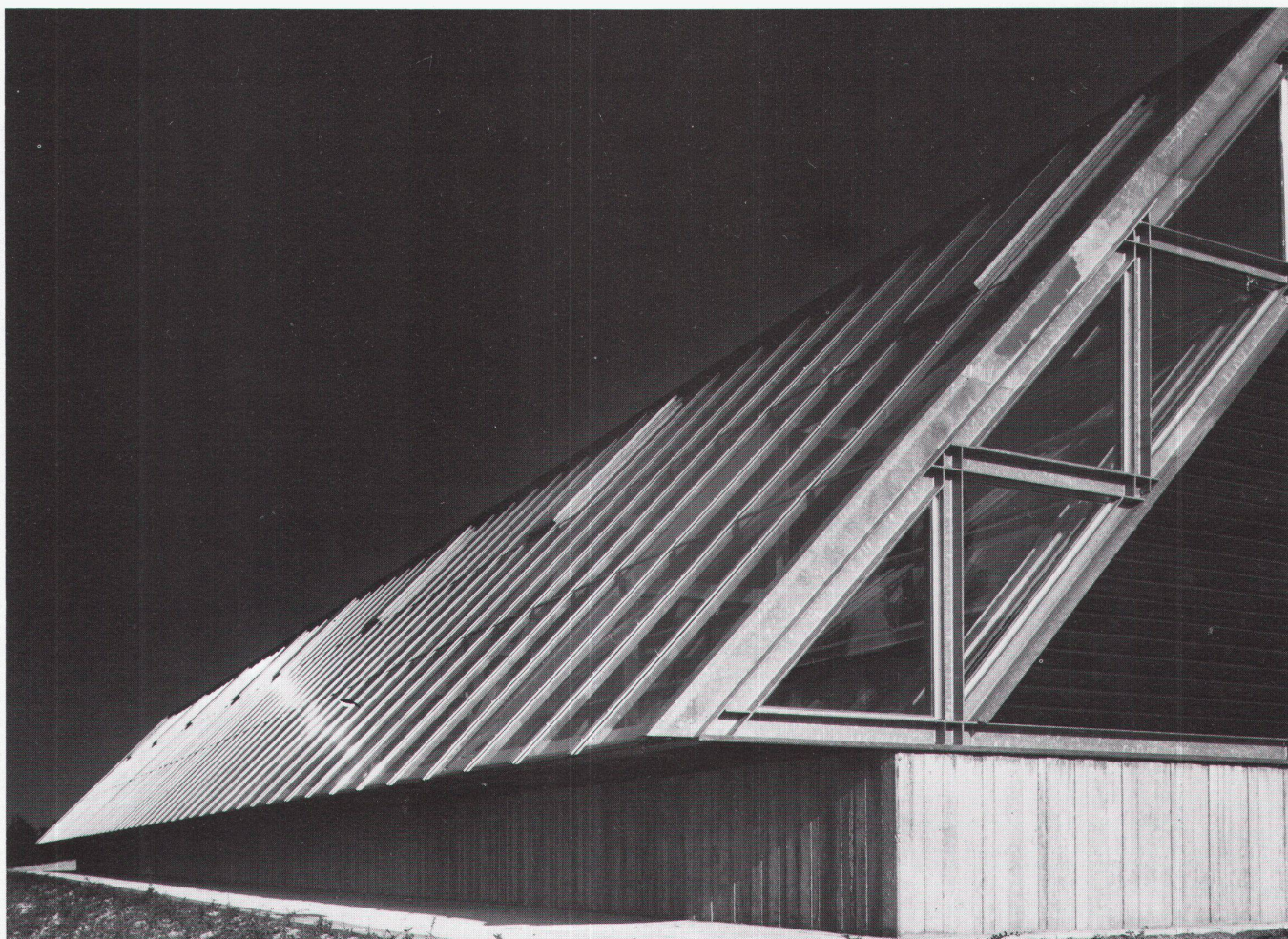


① Gesamtansicht von Südwesten

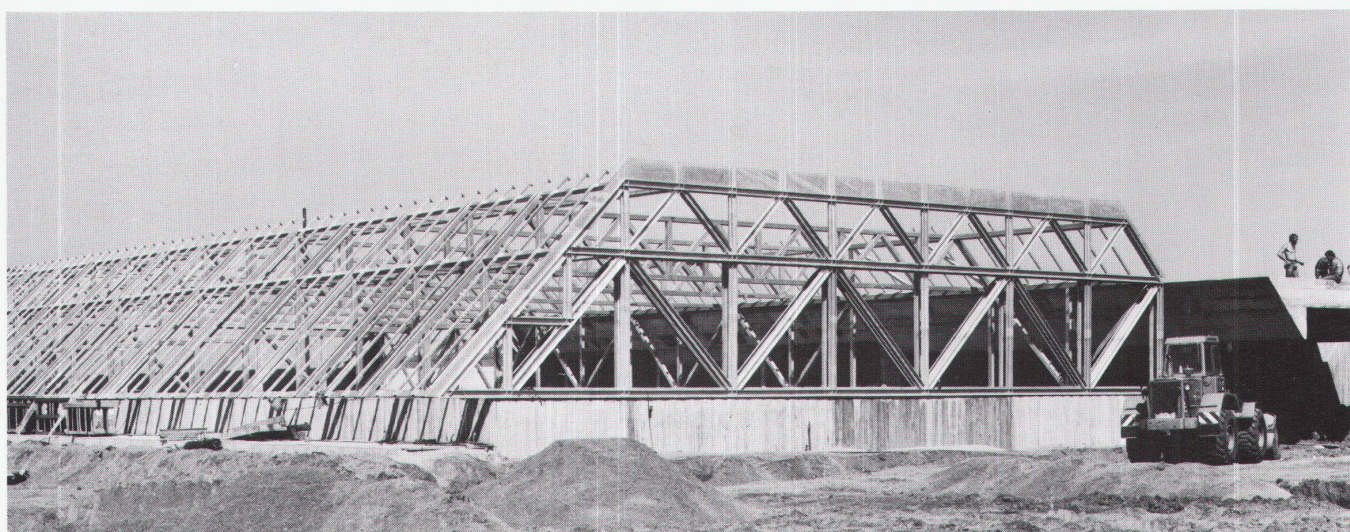
② ④ Die Stahlkonstruktion, Bilder von der Bauphase

③ Ansicht von Südosten



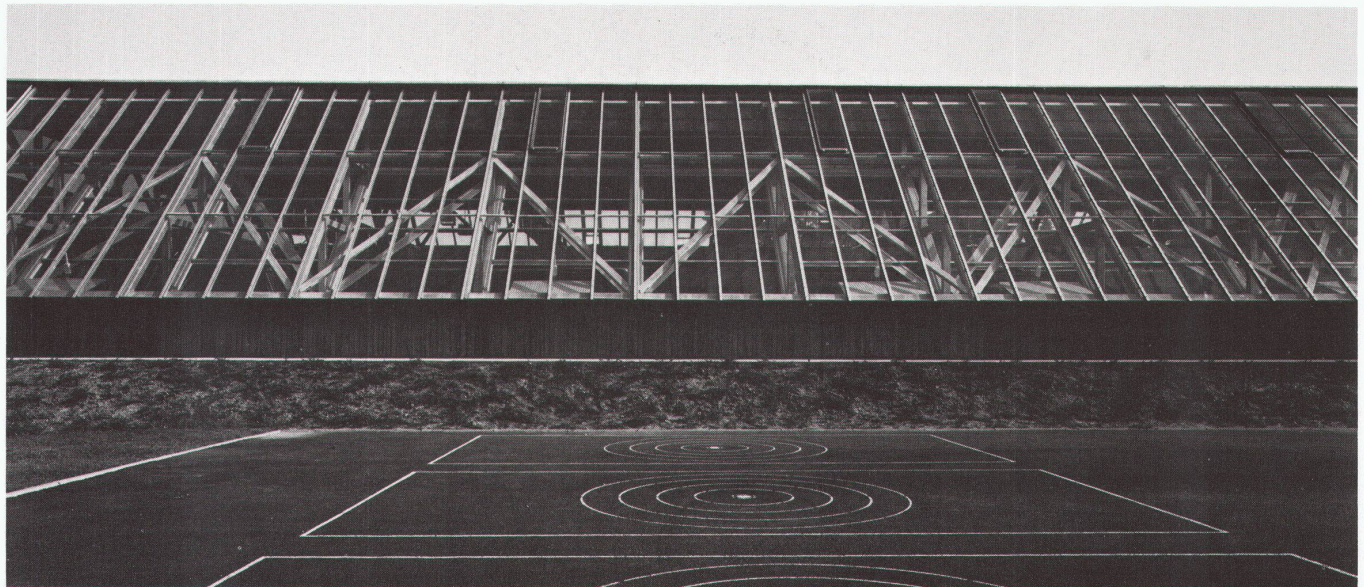


3

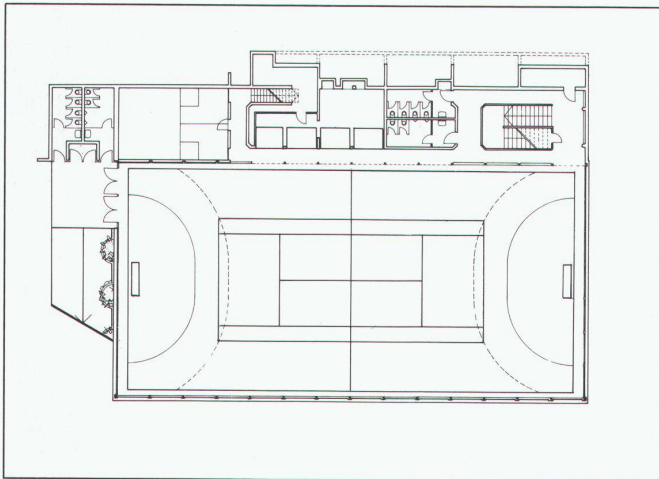


4

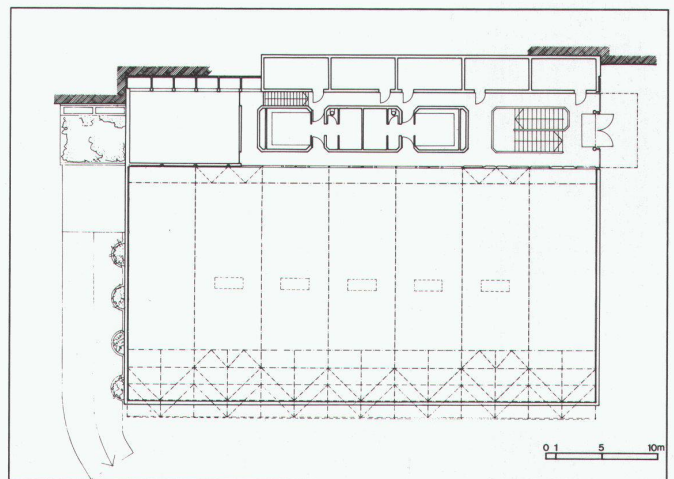




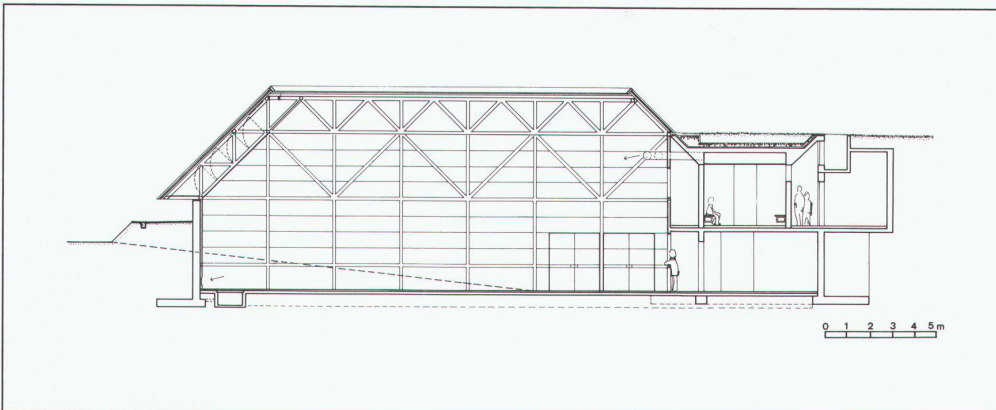
5



6



7

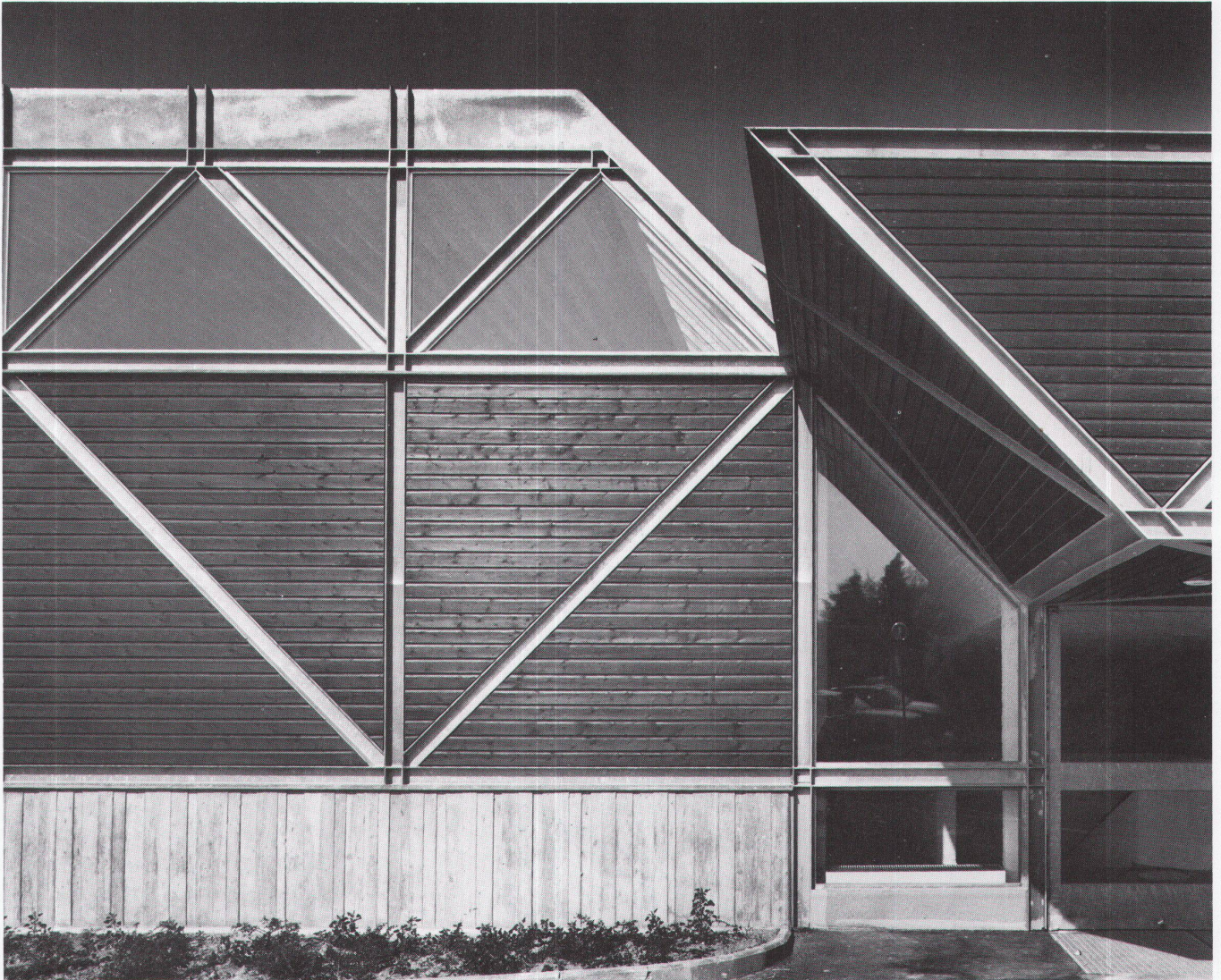


8

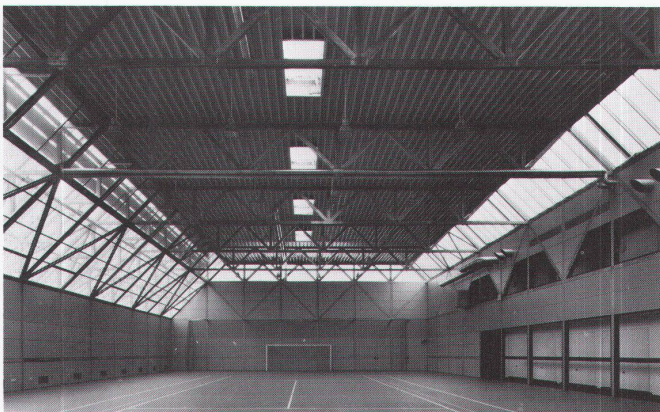
- 5 Frontalansicht von Süden
- 6 Erdgeschoss
- 7 Obergeschoss
- 8 Querschnitt
- 9 Die Anschlussstelle zwischen der Halle und dem Garderobentrakt
- 10 11 Innenansicht von der Halle mit Galerie

Fotos: Sigrid Neubert, München





9



10



11